

Fachkräfte auf Zeit

Der Fachkräftemangel ist allgegenwärtig. Eine Möglichkeit, diesem Problem zumindest temporär entgegenzuwirken, bietet die Personal Leasing und System Service GmbH – PLUSS. Prokurist und Personalrecruiter Stefan Lepke stellte sich den Fragen von Top hotel

Top hotel: Ist es nicht ein Risiko für die Hoteliers, gerade im gehobenen Segment, auf Personal zurückzugreifen, das nicht mit der Philosophie des Hauses vertraut ist?

Stefan Lepke: Diesem Risiko beugen wir vor, indem wir dort ausschließlich gut ausgebildetes Personal einstellen, das Vollzeit für unsere Kunden eingesetzt wird. Wir führen regelmäßig interne Schulungen durch, um unsere Mitarbeiter mit den Standards der Hotels vertraut zu machen. Insbesondere im Fünf-Sterne-Segment werden unsere Mitarbeiter zusätzlich von unseren Kunden in hauseigenen Schulungen gezielt auf ihre Aufgaben vorbereitet und in die Arbeitsabläufe des jeweiligen Hauses integriert. Desweiteren achten wir darauf, dass regelmäßig immer dieselben Mitarbeiter bei unseren Kunden zum Einsatz kommen. Aufgrund der guten Praxiserfahrungen fordern unsere Kunden auch namentlich immer wieder die ihnen bereits bekannten Mitarbeiter an.

Top hotel: Welche Weiterbildungsmöglichkeiten bzw. Zukunftsperspektiven bietet PLUSS?

Lepke: Im Zuge unserer kontinuierlichen Expansion bietet PLUSS inzwischen zahlreiche Möglichkeiten: Zum einen arbeiten wir bei unseren Groß- bzw. Stammkunden mit »mitarbeitenden Schichtleitern«, die aufgrund ihrer Erfahrung Supervisor-Aufgaben übernehmen, beispielsweise Einchecken der Crew, Einarbeiten neuer Kollegen, Führen der Schicht und Auswertung der Tagesleistung zusammen mit dem Kunden. Zum anderen bieten wir die Chance, die Funktion eines Teamleiters zu übernehmen, der im Restaurantbereich etwa als Oberkellner fungiert, interne Trainings und Einweisungen verantwortet so-



Stefan Lepke von PLUSS

wie das Recruiting unterstützt. Wir schreiben regelmäßig interne Stellen aus und sind immer daran interessiert, externe Mitarbeiter zu internen Mitarbeitern aufzubauen. Ein Standort-Wechsel innerhalb der PLUSS-Gruppe wird aktiv angeboten und unterstützt. Auch befristete Saisonarbeit – zum Beispiel drei Monate von Berlin nach Garmisch-Partenkirchen oder umgekehrt – ist möglich und wird von unseren Mitarbeitern gern angenommen.

Top hotel: Wie hoch ist die Vermittlungsrate?

Lepke: Setzt der Kunde unsere Mitarbeiter regelmäßig ein, übernimmt er diese in der Regel nach drei bis neun Monaten. Nutzt der Kunde unseren Personalservice als flexibles Instrument, etwa für saisonal erhöhten Bedarf, ist die Übernahmequote branchenüblich eher gering.

Seit 1998 hilft die Zeitarbeitsfirma der Branche mit gelerntem und ungelerntem Personal aus. Aktuell beschäftigt der Fachbereich »Gastronomie, Hotellerie & Veranstaltungen« von PLUSS rund 300 Personen, davon ca. 250 in der gehobenen Hotellerie – etwa in Häusern der Gruppen Kempinski, Ritz-Carlton oder Hilton.